

Und was glauben die Nachbarn?

7. Begegnungstage im und um den Graefe-Kiez

24.6. bis 1.7.2018



www.facebook.com/BegegnungstageGraefekiez

www.graefe-kiez.de

Bahá'í Gemeinde Friedrichshain-Kreuzberg · Bethanien Haus Bethesda · Buddhistisches Tor
Evangelische Kirchengemeinde Heilig Kreuz-Passion · Evangelisch - methodistische Christuskirche ·
Islamische Föderation · Islamische Grundschule · Nachbarschaftshaus Urbanstraße
Katholische Kirchengemeinde St. Marien Liebfrauen · Katholische Kirchengemeinde St. Christophorus
Sufi-Zentrum Rabbaniyya - Der Wahre Mensch e.V. · Synagoge Fraenkelufer

Wir freuen uns, Sie zu den 7. Begegnungstagen „Und was glauben die Nachbar*innen?“ einzuladen.

Vom 24. Juni bis zum 1. Juli wollen wir uns gemeinsam mit Nachbar*innen und Besucher*innen zusammensetzen, um uns gegenseitig kennenzulernen und auszutauschen. Mit den Begegnungstagen wir Nachbar*innen und Besucher*innen einladen, die Vielfalt der Religionen und Glaubensgemeinschaften im und um den Graefe-Kiez herum kennenzulernen und sich mit anderen Nachbar*innen auszutauschen und einander zu begegnen.

Die interreligiöse Begegnung verstehen wir dabei als eine Grundlage für solidarisches Miteinander in dieser von Pluralismus geprägten Gesellschaft. Im täglichen Kontakt treffen wir auf Neues und auch Fremdes in unseren Nachbarschaften, das (vorurteils-)kritische Reflexion ermöglicht und respektvollen Austausch notwendig macht. In diesen Zusammenhängen taucht immer wieder die Frage auf „Und was glauben die Nachbar*innen?“ Dabei muss Glaube(n) nicht per se religiös und an Gott gebunden sein. Er kann z.B. religiös und zugleich atheistisch sein wie im Buddhismus. Das und vieles mehr haben die zahlreichen Begegnungen der letzten Jahre in der Nachbarschaft gezeigt. Wir möchten mit diesen Begegnungstagen einen Raum schaffen, der ein Zeichen setzt für eine plurale Demokratie, die in und mit den Nachbarschaften beginnt. Rund um die Begegnungstage erwarten Sie daher viele interessante Aktivitäten. Das Programm reicht von einer christlich muslimischen Feier, über zwei spannende Erzählcafés, einer Sommertafel bis hin zu einem Gemeinderundgang. Und dieses Jahr veranstalten wir unsere Sommertafel für Groß & Klein gemeinsam mit dem Initiativkreis Dialog der Religionen für Kinder und Jugendliche des Berliner Forums der Religionen.

Der Initiativkreis besteht aus Vertreter*innen unterschiedlicher Religionen, die vornehmlich im Erziehungs- und Bildungsbereich sowie als Engagierte für Kinder- und Jugendarbeit tätig sind.

Schauen Sie vorbei – ob religiös, spirituell oder atheistisch. Alle Nachbar*innen und Besucher*innen sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf eine fröhliche gemeinsame Zeit und einen regen Austausch!

Herzliche Grüße aus der Nachbarschaft!



Sonntag, 24.06., 15 Uhr

Heilig-Kreuz-Kirche

Zossener Str. 65, 10961 Berlin

Christlich muslimische Feier –

„Noah und unser aller Überleben“

Eröffnet werden die Begegnungstage mit einer multireligiösen Feier, den dieses Jahr Pfarrerin Ute Gniewoß (Evangelische Kirchengemeinde Heilig Kreuz-Passion), Reinhard Herbolte (Katholische Kirchengemeinde St. Marien Liebfrauen) und Feride Funda G.-Gençaslan (Sufi Zentrum Rabbaniyya, Der Wahre Mensch e.V.) gestalten werden.



Montag, 25.06., 19 Uhr

Speisesaal des Bethanien-Haus Bethesda,

Dieffenbachstraße 40, 10967 Berlin

Erzählcafé

„Bildende Kunst und Religion – Ein Bild, das zu mir über meinen Glauben spricht.“

Manche Religionen untersagen jegliche bildliche Darstellung, manche beschränken das Verbot auf Abbildungen von Menschen und Tieren. Es gibt Gebetshäuser, die mit Bildern reichlich dekoriert sind, in anderen tritt die Schrift an deren Stelle und die Kalligrafie bildet die ästhetische Ausschmückung. Die Teilnehmer*innen dieses Erzählcafés äußern sich sehr persönlich, präsentieren jeweils ein Bild und erläutern, warum es für sie eine eindringliche religiöse Botschaft vermittelt.



Teilnehmer*innen:

Amogharatna (Buddhistisches Tor),

Itai Böing (Synagoge Fraenkelufer),

Svea Patricia Kammer (Bahá'í-Gemeinde

Berlin), Feride-Funda G. Gençaslan (Sufi-

Zentrum Rabbaniyya, Der Wahre Mensch e.V.),

Ute Gniewoß (Evangelische Kirchengemeinde

Heilig Kreuz-Passion)

Moderation: Viola Kleßmann, Bethanien Haus

Bethesda



Highlights aus den Gemeinden

Samstag, 23.6.2018, 15:30-22 Uhr

**Katholische Kirchengemeinde St. Christophorus
Gemeinde-Sommer-Fest**

Sonntag, 24.6.2018, 17:45 Uhr

Konzert mit dem Obertonchörchen

Teilnahme bei 48 Stunden Neukölln vom
22.06.-24.06. 2018 mit 10 Kirchen- und Kirch-
turmführungen.

Alle sind herzlich willkommen.

www.christophorus-berlin.de

Ort: Nansenstraße 4, 12047 Berlin



Sonntag, 24.06., 11 Uhr

**Evangelisch-methodistische Christuskirche
Gottesdienst für Groß & Klein am Johannistag**
Anschließend: Sommerfest mit Mitbringbüffet
im Gemeindegarten

www.emk-kreuzberg.de

Ort: Dieffenbachstr. 39, 10967 Berlin



Dienstag, 26.06., 20 Uhr

Bahá'í Gemeinde

Offener Gebetsabend „Edel erschuf Ich dich...“

Der Mensch ist seiner Natur nach ein geistiges
Wesen, ein „Bergwerk reich an Edelsteinen“.
Wenn wir beten, werden wir uns dieser
Wirklichkeit bewusst. Das Gebet hilft uns, den
Prinzipien Gottes – wie Nächstenliebe oder
Dienst an der Menschheit – Einfluss in unser all-
tägliches Leben zu gewähren.

Im Anschluss an eine ca. 20-minütige Andacht
stellen wir Ihnen vor, auf welche Weise sich
Bahá'í konkret für eine positive Entwicklung in
der Nachbarschaft engagieren.

<http://berlin.bahai.de>

Ort: Gneisenaustr. 43, 10961 Berlin



Donnerstag, 28.06., 18 Uhr

Speisesaal, Bethanien Haus Bethesda

„Den Menschen dienen“

– Ein Leben als Diakonisse

Jeder kennt sie, aber sie werden immer weniger: die älteren Frauen in grauer oder blauer Tracht mit einer Haube auf den meist ergrauten Haaren. Was bewegte diese Frauen, ihr bürgerliches Leben aufzugeben und in eine christliche Gemeinschaft einzutreten? Was trägt sie in der Rolle der Diakonisse? Gibt es auch schwierige Momente in diesem dienenden Leben? Passen Diakonissen noch in die moderne Zeit? Viola Kleßmann befragt die letzte in Berlin lebende Bethesda-Diakonisse Schwester Helga sowie die Verbandsschwester Christa Friedrich nach dieser besonderen Lebensform.

Ort: Dieffenbachstraße 40, 1967 Berlin



Freitag, 29.06., 18 Uhr

Synagoge Fraenkelufer

Einführung in den G'ttesdienst zu Schabbat

Mit einem G'ttesdienst am Freitagabend (19 Uhr) begrüßen Jüd*innen den Schabbat, den wöchentlichen Ruhe- und Feiertag. Gesänge umrahmen das eigentliche Gebet – insgesamt etwa 45 Minuten in hebräischer Sprache. Zu 18 Uhr sind die Gäste herzlich zu einer Einführung eingeladen. Möglichst keine Gepäckstücke mitbringen. Herren benötigen eine Kopfbedeckung. Kippot können ausgeliehen werden.

Ort: Fraenkelufer 10 – 12, 10999 Berlin



Freitag, 29.06., 20 Uhr

Sufi-Zentrum Rabbaniyya,

Der Wahre Mensch e.V.

Beim allwöchentlichen Sufi-Abend in Berlin ufaFabrik findet an diesem Abend eine Einführung in die traditionelle Mystik des Islam mit gemeinsamer Dhikr Meditation statt. Komm, wer immer Du bist! Unsere Räume werden ohne Schuhe betreten.

Ort: ufaFabrik, Studio 1 – Eingang Variete Salon, Viktoriastr. 10-18, 12105 Berlin



Dienstags, 19 - 21:30 Uhr

Buddhistisches Tor Offener Abend

Alle sind an diesem Abend herzlich eingeladen, in lockerer Atmosphäre etwas über Buddhismus, Meditation und das Buddhistische Tor zu erfahren. Eine ca. 30-minütige Meditation wird angeleitet. Es sind weder Vorkenntnisse noch eine Anmeldung nötig.

www.buddhistisches-tor-berlin.de

Ort: Grimmstraße 11B-C, 10967 Berlin



Dienstags, 12 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Heilig Kreuz- Passion

**MITTAGSANDACHT mit Orgel- oder Klavier-
musik**

Dienstag findet um 12 Uhr für etwa 20 Minuten ein Mittagsgebet in der Heilig-Kreuz-Kirche statt. Dazu sind alle eingeladen, die inmitten des Trubels der Woche zur Ruhe kommen wollen.

www.heiligkreuzpassion.de

Ort: Zossener Str. 65, 10961 Berlin



Freitag, 29.06., 15-17 Uhr

Hofgarten, Bethanien Haus Bethesda Sommertafel für Groß & Klein Dieffenbachstraße 40, 10967

Unter dem Motto „Vielfalt beginnt bei Dir!“ laden wir Sie herzlich zu einem nachbarschaftlichen Begegnen und Kennenlernen ein. Neben den gewohnten Angeboten wie Kaffee und Kuchen können die Kinder und Jugendliche u.a. an Mitmachständen basteln und malen. Die Islamische Grundschule ist wieder mit ihrer intergenerativen Befragung dabei. Die Sommertafel wird gemeinsam mit dem Initiativkreis Dialog der Religionen für Kinder und Jugendliche des Berliner Forums der Religionen veranstaltet. Infos zum Initiativkreis unter www.berliner-forum-religionen.de



Mittwoch, 27.06., 19 Uhr

Nachbarschaftshaus Urbanstraße, Urbanstraße 21, 10961 Berlin

Erzählcafé

„Die Würde des Menschen ist antastbar! – Über das Verhältnis von Menschenrechten und Religion“

Unter Menschenrechten verstehen wir universelle Rechte, die jeder Mensch hat, allein weil er Mensch ist, unabhängig z.B. von Herkunft, Geschlecht, sozialem Status oder Religionszugehörigkeit. Doch in unserer Gesellschaft gewinnen antidemokratische und menschenrechtsfeindliche Gruppierungen in jüngster Zeit immer mehr an Zuspruch und greifen die Menschenwürde an. Diese Gruppierungen sind sowohl politisch als auch religiös motiviert und tragen daher nicht unwesentlich zum Spannungsverhältnis zwischen Menschenrechten und Religionen bei. Glaube wird dabei missbraucht, um ungerechte Machtstrukturen zu schaffen, um z.B. antimuslimischen Rassismus, Antisemitismus oder andere Formen von Diskriminierung zu fördern und aufrecht zu erhalten. Dabei könnten Glaube und Religion doch von ihren Grundanliegen her Wegweiser in der Verteidigung von Menschenrechten sein. Was sind diese Grundanliegen? Wo lassen sich in den unterschiedlichen Religionen und Glauben Wegweiser zu den Menschenrechten finden?

Teilnehmer*innen:

Amogharatna (Buddhistisches Tor Berlin),

N.N. (Synagoge Frankelufer),

Jascha Patt (Bahá'í-Gemeinde Berlin),

Thomas Steinbacher (Evangelisch-methodistische Christuskirche),

Irmgard Zingelmann (Islamische Grundschule),

Reinhard Herbolte (Katholische Kirchengemeinde St. Marien Liebfrauen)

Moderation: Bahar Sanli, Nachbarschaftshaus Urbanstraße



Sonntag, 01.07., 14 - 17:20 Uhr

Gemeinderundgang mit musikalischer Begleitung durch Rita Körber, Geige

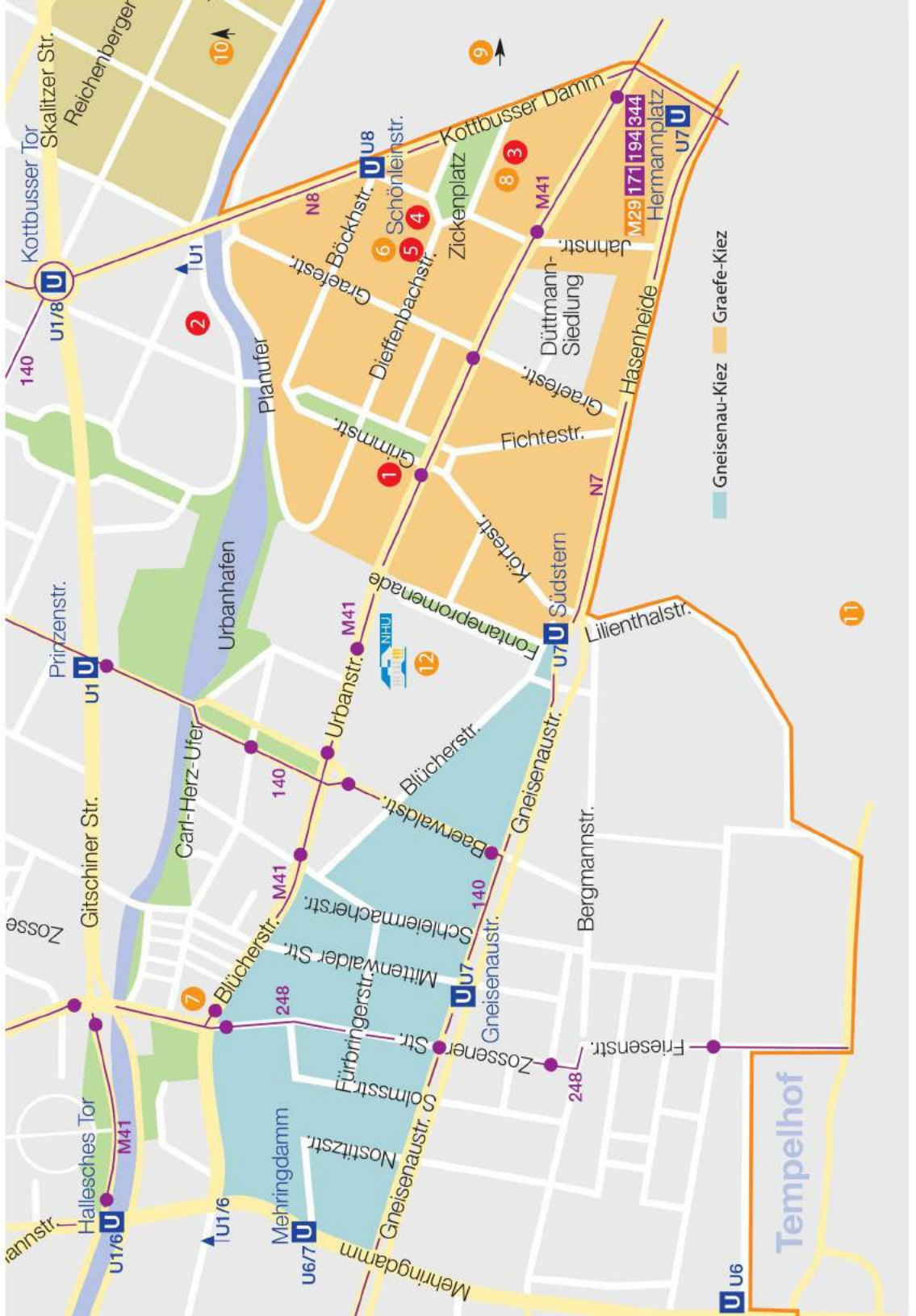
Startpunkt: Buddhistisches Tor Berlin, Grimmstraße 11 B-C

Einige Gebetshäuser und Glaubensgemeinschaften öffnen wieder ihre Türen und ermöglichen Interessierten, an einem Nachmittag sie zu besichtigen und kennenzulernen. Die Stationen des Rundgangs sind rollstuhlgerecht: Das Buddhistische Tor, die Fraenkelufer Synagoge, die Vakif Moschee mit mobiler Rampe, die Christuskirche, die Bahá'í- Gemeinde im Bethanien Haus Bethesda.

Wenn Sie später dazustoßen möchten, informieren Sie sich über:
www.facebook.com/BegegnungstageGraefekiez

Gemeinsamer Treffpunkt und Start des Rundgangs:
Buddhistisches Tor Berlin, Grimmstr. 11B-C, 10967 Berlin,
auf dem Gelände des ehemaligen Urban-Krankenhauses





Gemeinderundgang

Sonntag, den 1.7.2018, 14:15 – 17:20 Uhr

- 1 **14:15 Uhr** Buddhistisches Tor,
Grimmstraße 11B-C, 10967 Berlin
- 2 **15:00 Uhr** Synagoge Fraenkelufer,
Fraenkelufer 10-12, 10999 Berlin
- 3 **15:40 Uhr** Vakif Moschee,
Boppstraße 4, 10967 Berlin
- 4 **16:20 Uhr** Evangelisch-methodistische
Christuskirche,
Dieffenbachstr. 39, 10967 Berlin
- 5 **17:00 Uhr** Bahá'í Gemeinde
im Bethanien Haus Bethesda,
Dieffenbachstraße 40, 10961 Berlin
- 6 Bethanien Haus Bethesda
Dieffenbachstraße 40, 10961 Berlin
- 7 Heilig Kreuz Kirche
Zossener Str. 65, 10961 Berlin
- 8 Islamische Föderation
Boppstraße 4, 10967 Berlin
- 8 Islamische Grundschule
Boppstraße 4, 10967 Berlin
- 9 St. Christophorus Kirche
Nansenstraße 4, 12047 Berlin
- 10 St. Marien Liebfrauen Kirche
Wrangelstraße 50/51, 10997 Berlin
- 11 Sufi-Zentrum Rabbaniyya
Der Wahre Mensch e.V.
Hauptsitz:
St. Margaretenstraße 2, 78253
Eigeltingen-Reute



Kontakt:

- 12 Nachbarschaftshaus Urbanstraße e.V.
Urbanstraße 21 10961 Berlin
Ansprechpartnerin: Bahar Sanli
Tel: 030 690 497 21
gekko@nachbarschaftshaus.de

Informationen zum Sufi Zentrum Rabbaniyya unter www.sufi-zentrum-rabbaniyya.de